

Name
Vorname
Alter

Antwort als Text

ja	nein	?

Einnässen am Tag

war ihr Kind tagsüber schon trocken
wenn ja, wie lange
in welchem Alter
Wird die Wäsche feucht
nass
abwechselnd feucht und nass
Nässt das Kind überwiegend nachmittags ein
verteilt über den Tag

Toilettengang

an wievielen Tagen in der Woche nässt ihr Kind ein
wie oft am Tag nässt ihr Kind ein
wie oft am Tag geht ihr Kind spontan zum Wasserlassen
Wenn Sie ihr Kind längere Zeit bei sich haben (Reisen, Einkaufen)
nach wievielen Stunden muss es Wasserlassen?
Müssen Sie ihr Kind häufig zum Wasserlassen auffordern
Muss ihr Kind während des Wasserlassens anhaltend pressen
Erfolgt das Wasserlassen mit Unterbrechung (Strahl unterbrochen)
Ist der Harnstrahl kräftig
Haben Sie den Eindruck, dass sich ihr Kind
genügend Zeit zum Wasserlassen nimmt

Verhalten bei Harndrang

Hat ihr Kind urplötzlich übertrieben starken Harndrang
Muss bei Harndrang sofort die Toilette aufgesucht werden, weil ihr Kind sonst einnässt
Zeigt ihr Kind Haltemanöven, um den Drang zurückzuhalten
z.B. Fersensitz, "grüpple", Herumhampeln, Beine zusammenpressen
Schiebt ihr Kind das Wasserlassen möglichst lange auf,
und hat dann überstarken Harndrang
Wenn ja, in welchen Situationen

Verhalten

Falls ihr Kind schon einmal trocken war, sehen Sie einen Zusammenhang
mit einem bestimmten Auslöser für das erneute Einnässen
Tritt das Einnässen mit Stress und anderen Belastungssituationen häufiger auf
Ist ihr Kind zappelig und leicht ablenkbar
Zeigt ihr Kind Konzentrationsschwächen
unkontrolliertes, impulsives Verhalten
Reagiert ihr Kind mit aggressivem, trotzigem, verweigerndem Verhalten
Leidet ihr Kind sehr unter dem Einnässen

--

Antwort als Text

Einnässen in der Nacht

War ihr Kind nachts schon einmal trocken
wenn ja wie lange
in welchem Alter
ist das Bettzeug/die Windel triefend nass
feucht
abwechselnd feucht und nass
in wievielen Nächten pro Woche nässt ihr Kind ein
wird ihr Kind nachts durch Harndrang wach
wird ihr Kind im nassen Bett/Windel wach
ist ihr Kind auffallend schwer weckbar

ja	nein	?

Besonderheiten

besteht ständiges Harnträufeln
kommt es nach dem Gang auf die Toilette zu Harnverlust
Nimmt das Kind das Einnässen wahr

Stuhlverhalten

neigt ihr Kind zu Verstopfung
kommt es bei ihrem Kind zu unkontrolliertem Stuhlabgang
Stuhlschmierer
Einkoten
Wenn ja, war ihr Kind schon einmal sauber
wie lange
in welchem Alter
An wievielen Tagen in der Woche kote ihr Kind ein
in welchen Situationen

